

47ER ECHO



STADIONMAGAZIN

06-2015/16 - 9. SPIELTAG / 1,00 €

THOMAS BRECHLER
traf am vergangenen Wochenende
gleich 3 Mal



MATCHDAY



NOFV - OBERLIGA NORD

LICHTENBERG 47 - Brandenburger SC Süd



HOWOGE

HOWOGE

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



SPORT
Freak

TAIFUN-UMZÜGE



OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

PHYSIOWÖHRL'D

GmbH **ROESCH**

zementwerk
berlin

E **EINFACH**
LOTTO.de
EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER ✓

Grüßwort zum Spiel gegen den Brandenburg SC Süd 05



Zum 11. Spieltag in der Saison 2015/2016 der NOFV-Oberliga Nord zwischen Lichtenberg 47 und dem Brandenburger SC Süd 05 begrüßen wir alle Zuschauer,

Fans und Gäste sowie das Schiedsrichtertrio unter Leitung von Christoph Dallmann aus Rostock in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke".

Unser Team ist jetzt seit sechs Spielen ungeschlagen und hat sich dadurch in der Tabelle sukzessiv nach oben gearbeitet. Im letzten Heimspiel gegen den Tabellenführer Union Fürstenwalde zeigte die Mannschaft Moral und erkämpfte sich in den letzten 15 Minuten nach einem 3:1-Rückstand noch einen Punkt.

Das auch daraus gewonnene Selbstvertrauen konnte man dann beim souveränen 4:0 Sieg beim BSV Hürtürkel sehen.

Unsere Gäste stehen vor diesem Spieltag drei Punkte hinter unseren 47er und werden mit Sicherheit alles daran setzen, um nicht mit leeren Händen die Rückreise antreten zu müssen. Doch unser Team sollte doch am Ende mit der Unterstützung unserer Fans die Oberhand behalten können.

Aber auch andere Mannschaften in unserem Verein haben eine gute Saison gespielt.

Da seien unsere 40er genannt, die auch nach sechs Spielen in der Verbandsliga immer noch ungeschlagen sind oder unsere Frauen, die sich nach dem

Aufstieg in der vergangenen Spielzeit, sehr gut in der Landesliga zurechtfinden und in den ersten sechs Spielen sechs Siege einfahren konnten und an der Tabellenspitze stehen.

Auch unsere U19-A-Junioren grüßen nach sechs Spielen ungeschlagen vom ersten Platz der Tabelle.

An dieser Stelle sei auch das Pokalspiel am kommenden Samstag erwähnt, an dem unsere 47er den Ligakonkurrenten Tennis Borussia um 13:00 Uhr hier in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ begrüßen dürfen. Abschließend wünsche ich Ihnen ein gutes und spannendes Oberligaspiel mit dem besseren Ende für unser Team!

Stephen Wiesberger
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---------------------------|-------|
| Grusswort und Inhalt | 3 |
| Daten und Fakten | 4 |
| Spielansetzungen | 5 |
| Kurz und Knapp | 7-8 |
| Unser Gast | 9-10 |
| Spielbericht 9. Spieltag | 11 |
| Spielbericht 10. Spieltag | 12 |
| Impressionen | 13 |
| Unser Team | 14-15 |
| Schiedsrichter | 16 |
| U23 | 19 |
| Trainingslager | 21 |
| 47er Fanartikel | 22 |
| 47er Geschichte | 24 |
| Termine | 25 |
| Unser Verein | 26 |

NOFV-OBRLIGA NORD 2015 / 16 - 10. SPIELTAG

| Mannschaften | Spiele | G | U | V | Tore | Differenz | Punkte |
|----------------------------|-----------|----------|----------|----------|----------|--------------|-----------|
| 1. FSV Union Fürstenwalde | 10 | 7 | 2 | 1 | 14 | 25:11 | 23 |
| 2. Tennis Borussia Berlin | 9 | 6 | 3 | 0 | 8 | 13:5 | 21 |
| 3. FC Hertha 03 Zehlendorf | 10 | 6 | 2 | 2 | 13 | 25:12 | 20 |
| 4. FC Hansa Rostock II | 10 | 5 | 3 | 2 | 6 | 15:9 | 18 |
| 5. 1. FC Neubrandenburg | 9 | 4 | 4 | 1 | 10 | 23:13 | 16 |
| 6. FC Anker Wismar | 10 | 4 | 3 | 3 | 6 | 16:10 | 15 |
| 7. Lichtenberg 47 | 10 | 4 | 2 | 4 | 3 | 16:13 | 14 |
| 8. SV Victoria Seelow | 9 | 3 | 5 | 1 | 3 | 14:11 | 14 |
| 9. Malchower SV | 10 | 4 | 1 | 5 | 3 | 19:16 | 13 |
| 10. SV Altlüdersdorf | 9 | 3 | 3 | 3 | 1 | 16:15 | 12 |
| 11. Brandenburger SC Süd | 10 | 3 | 2 | 5 | -3 | 14:17 | 11 |
| 12. Germania Schöneiche | 9 | 2 | 3 | 4 | -6 | 7:13 | 9 |
| 13. CFC Hertha 06 | 10 | 2 | 2 | 6 | -4 | 13:17 | 8 |
| 14. 1. FC Frankfurt | 10 | 2 | 1 | 7 | -13 | 10:23 | 7 |
| 15. BSV Hürtürkel | 10 | 2 | 0 | 8 | -25 | 9:34 | 6 |
| 16. FC Strausberg | 9 | 1 | 2 | 6 | -16 | 7:23 | 5 |

NÄCHSTES HEIMSPIEL

Sa., 14.11.2015 um 13:00 Uhr
Tennis Borussia

doerr-catering-event.de

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.;
 ViSDP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger; Layout: Oliver Götze und
 Stephen Wiesberger; Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo
 Lichtenfeld, Christoph Lehner

11. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

| | | | |
|-------------|-----------|--------------------|--------------------------|
| Fr 06.11.15 | 19:45 Uhr | FC Hertha 03 | - Malchower SV |
| Fr 06.11.15 | 20:00 Uhr | SV Victoria Seelow | - FC Anker Wismar |
| Sa 07.11.15 | 13:30 Uhr | Lichtenberg 47 | - Brandenburger SC Süd |
| Sa 07.11.15 | 13:30 Uhr | FC Neubrandenburg | - Tennis Borussia Berlin |
| So 08.11.15 | 13:30 Uhr | SV Altlüdersdorf | - FSV Union Fürstenwalde |
| So 08.11.15 | 13:30 Uhr | BSV Hürtürkel | - Germania Schöneiche |
| So 08.11.15 | 13:30 Uhr | 1. FC Frankfurt | - FC Hansa Rostock II |
| So 08.11.15 | 13:30 Uhr | CFC Hertha 06 | - FC Strausberg |

12. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

| | | | |
|-------------|-----------|---------------------|---------------------------|
| Fr 20.11.15 | 19:00 Uhr | Malchower SV | - 1. FC Neubrandenburg |
| Fr 20.11.15 | 19:30 Uhr | Tennis Borussia | - CFC Hertha 06 |
| Sa 21.11.15 | 13:30 Uhr | FC Hansa Rostock II | - BSV Hürtürkel |
| Sa 21.11.15 | 13:30 Uhr | Germania Schöneiche | - Lichtenberg 47 |
| Sa 21.11.15 | 13:30 Uhr | Brandenburger Süd | - SV Altlüdersdorf |
| Sa 21.11.15 | 13:30 Uhr | FC Anker Wismar | - FC Hertha 03 Zehlendorf |
| So 22.11.15 | 13:30 Uhr | Union Fürstenwalde | - SV Victoria Seelow |
| So 22.11.15 | 13:30 Uhr | FC Strausberg | - 1. FC Frankfurt |

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



GmbH **ROESCH**

www.sanierungskontrolle.de



Bau- und
Gebäudetechnik
GmbH

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstalterortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ringcenter) . 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

TAIFUN-UMZÜGE

Tel: 030 639 788 29

Mobil: 0174 47029 63



hafenküche

Restaurant Café Kantine



Immer wieder neue Lücken im Spieleraufgebot

Unser Mittelfeldspieler Christian Gawe (22) kam nach ausgeheilter Schulterverletzung am vergangenen Heimspieltag gegen Fürstenwalde zu einem Kurzeinsatz. Dabei half er entscheidend mit, aus einem 1:3 Rückstand noch ein 3:3-Unentschieden zu machen. Am darauf folgenden Sonntag, den 1. November 2015, stand er sogar beim 4:0-Sieg gegen den BSV Hürtürkel wieder in der Anfangsformation unserer Oberligaelf.

Auch unser Angriffsspieler Philip Grüneberg (23) befindet sich seit Anfang dieser Woche im individuellen Balltraining mit unserem Co-Trainer Alexander Foth und es besteht die Hoffnung, dass er bald ins Team zurückkehren kann.



Leider hat sich vor 14 Tagen im Training ein weiterer Spieler eine langwierige Verletzung zugezogen. Bei Christopher Lichtenow (23), vorrangig im Mittelfeld eingesetzt, riss vor zwei Wochen während des Trainings das vordere Kreuzband. Er wird in den nächsten Wochen operiert. Erfahrungsgemäß fällt jemand mit dieser Verletzung mehrere Monate für den Spielbetrieb aus. Auch Mittelfeldmann Felix Polster (24), der sich mit einer hartnäckigen Leistenzerrung plagt, wird in diesem Jahr leider nicht wieder ins Training einsteigen können. Wir wünschen den verletzten Spielern baldige Genesung und eine schnelle Heilung.

Tennis Borussia im Berliner Pilsner Pokal bei „47“ zu Gast

Im Spiel der Spiele der 3. Pokalrunde erwarten wir den Tabellenzweiten der NOFV-Oberliga Nord, Tennis Borussia, im „Zoschke“.

Das Spiel findet am Sonnabend, den 14. November, um 13 Uhr statt.

Natürlich brennt unser Team darauf, die Punktspielniederlage vom 3. Spieltag (0:2) wieder wett zu machen, um die 4. Pokalrunde zu erreichen.

Das Team wird alles in seinen Kräften stehende tun, um den Platz als Sieger zu verlassen. Wollen sie uns dabei helfen? Dann kommen Sie zahlreich ins Stadion, bringen Freunde oder Bekannte mit und feuern unser Team lautstark an. Gemeinsam sind wir stark und könnten für den Sieg sorgen.

Auch unsere beiden anderen Herrenmannschaften sind noch in ihren jeweiligen Pokalwettbewerben vertreten und werden am morgigen Sonntag versuchen, die jeweils nächste Runde zu erreichen. Auch diese beiden Teams würden sich sehr über die Unterstützung von vielen Zuschauern freuen. Unsere II. Herrenmannschaft spielt um 15:30 Uhr in der Bornitzstrasse gegen GW Neukölln II und davor erwartet unsere Dritte den 1. FC Schöneberg III zum Pokalspiel!

75. Geburtstag von „Paule“ Horst Stutzke

Horst „Paule“ Stutzke, der von 1968-1975 in der 1. DDR-Liga für Lichtenberg 47 77 Mal aufrief und dabei 11 Tore erzielte, beging am 28.10.2015 seinen 75. Geburtstag. Der Vorstand und der Verein Lichtenberg 47 wünschen ihm zu seinem „runden“ Geburtstag alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre

Eisbeinessen und Bockbieranstich bei Lichtenberg 47

Unser Vereinswirt Alex veranstaltet für die Zuschauer zum Oberligafußballspiel am Sonnabend, 28.11.15, gegen SV Altüdersdorf ab 12 Uhr ein Eisbeinessen mit Bockbieranstich.

Damit eine genügende Anzahl von Eisbeinen vorbereitet werden kann, wird um Ihre rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Vereinswirt Alex: 0172/3137306

Weitere Helfer und Mitmacher für die Fußballabteilung gesucht!

Den ersten Erfolg bei der Suche von Freunden des Vereins, die unsere Arbeit unterstützen wollen, können die Verantwortlichen von Lichtenberg 47 verzeichnen. Unser Stammzuschauer der 1. Herren, Bernhard Fritz (65), wird zukünftig in der Buchhaltung des Großvereins (1200 Mitglieder) mitarbeiten.



Weiterhin suchen wir für folgende Aufgaben noch Unterstützer:

- Schiedsrichteranwärter,
- Sportordner,
- Verkäufer/in für unsere Fanartikel,
- Schriftführer im Präsidium,
- Mannschaftsbetreuer der 2. Herren

und weitere.

Wer nur wenig Freizeit hat, und das sind

bestimmt viele unserer Zuschauer und Freunde, kann uns dabei helfen, dass unsere Spielankündigungsplakate bei ihrem Bäcker, im Supermarkt, an der Tankstelle oder in ihrer Stammkneipe zum Aushang gebracht werden

Auskünfte zu ehrenamtlichen Jobs und zum Plakateverteilen für den Sportverein Lichtenberg 47 erteilt Ihnen gern unser Geschäftsführer Henry Berthy.

Tel.: 0179/6100160

Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Entdecken Sie die Vielfalt von Audi Original Zubehör®.

Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH

Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54
mail@audizentrum-lichtenberg.de
www.audizentrum-berlin.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



Brandenburger SC Süd 05

vordere Reihe von links: Rojan Bozorgzady, Aslan Caga, René Görisch, Yannic Crumbach, Mike Bütterich, Tom Mauersberger, Marko Görisch;

mittlere Reihe von links: Cheftrainer Steffen Borkowski, Co-Trainer Conny Wieland, Mannschaftsleiter Dieter Seewald, Alexander Eirich, Jose Raimundo da Silva, Modu Lamin Sanyang, Mert Erdogan, Jean-Marc Soine, Zeugwart Heinz Thielbeer, Betreuerin Anke Harring, Physiotherapeutin Anna Hess,

hintere Reihe von links: Hakan Demirel, Dennis Rötzscher, Galdino Luiz Mendes Jr., Soheil Gouhari, Edison Cocaj, Danilo Gomes-Borges, Filipe Andrade Felix, Athanasios Hatzipanagiotou, Kenta Sato,

Es fehlen: Torwart Dennis Rahden und Fatih Aydogdu

Zugänge: Steffen Borkowski (50, Trainer) SV Altüdersdorf, Dennis Rahden (25) RSV Waltersdorf, Edison Cocaj (23) RSV Waltersdorf, Kenta Sato (23) Stahl Brandenburg, Molou Lamin Sanyang (23) RSV Waltersdorf, Jean-Marc Soine (20) SV Babelsberg 03, Dennis Rötzscher (19) Hertha 03 Zehlendorf U19, Mert Erdogan (19) Hertha 03 Zehlendorf U19, Athanasios Hatzipanagiotou (20) Tennis Borussia Berlin, Fatih Aydogdu (24) Hilalspor Berlin, Hakan Demirel (24) Pommern Greifswald, Aslan, Caga (19) Tennis Borussia, Yannic Crumbach (19) BAK 07, Da Silva (29) BSV Hürtürkel, Saheit Gouhari (22) BAK 07

Abgänge: Sven Thoß (48 Trainer) Goslarer SC, Sven Roggentin (32) FSV 63 Luckenwalde, Paul Karaszewski (22) FSV Union Fürstenwalde, Jakub Petrik (23) SV Babelsberg 03, Ondrej Suchanek (27) Grün-Weiß Brieselang, Marcel Ziemann (19) Goslarer SC, Dmytros Ronis (25) Werderaner FC, Pascal Eichhorst FC Energie Cottbus II, Manuel Wajer (20) unbekannt, Lucas Meyer (19) Chemie Premnitz, Ricardo Quast (21) Chemie Premnitz, Michael Nowak (28) unbekannt, Florian Peka Viktoria Berlin II, Mert Aslan TSV Rudow, Admilson (27) SV Dessau 05

Brandenburger SC Süd 05

Bei unserem heutigen Gast hat zum Saisonbeginn ein nicht unerheblicher personeller Umbruch stattgefunden. Laut den einschlägigen Fußballmedien sind auf der Habenseite der Spieler vierzehn Neuzugänge zu verzeichnen. Dazu wechselte Steffen Borkowski als Trainer vom SV Altlüdersdorf zu den Brandenburgern. Er löst Sven Thoß ab, den es in die Regionalliga Nord zum Goslarer SC zog. Kurios, denn vor zwei Jahren wechselte mit Mario Block ebenfalls ein Brandenburger Trainer nach Goslar. Neben dem bisherigen Trainer verließen ebenfalls vierzehn Spieler den Verein, wobei Marcel Ziemer, erst voriges Jahr vom Nachwuchs von Tennis Borussia kommend, seinem Trainer nach Goslar folgte.

Bei den Zugängen ist eine gewisse Blockbildung zu registrieren, denn mit Rahden, Sanyang und Cocaj schlossen sich gleich drei ehemalige Spieler vom RSV Waltersdorf den Brandenburgern an. Aus Berlin wurden mit Rötzscher und Erdogan, beide von der U 19 von Hertha 03 Zehlendorf, sowie Caga und Hatzipanagiotou von TeBe vor allem junge, talentierte Nachwuchskräfte nach Brandenburg gelockt, um sich ihre Sporen in der Oberliga zu verdienen. Aber auch Aydogdu von Hilaspor, und Gouhari von BAK 07 dürften ihre sportliche Entwicklung noch nicht abgeschlossen haben. Diese jungen, technisch solide ausgebildeten Akteure sollen an der Seite der erfahrenen Haudegen Mauerberger und den Gebrüdern Görisch reifen und wachsen.

Bei den Abgängen von Petrik, Suchanek, Roggentin, der als bester Torwart der Liga befunden wurde und Karaszewski hätte man sich sicherlich über einen weiteren Verbleib erfreut gezeigt, aber letztere zog es nach Luckenwalde in die Regionalliga bzw. nach Fürstenwalde, die höhere Ansprüche als in Brandenburg geltend

machen. Nachdem die Mannschaft voriges Jahr als Tabellendreizehnter die Saison beendet hat, wird dieses Spieljahr eine etwas bessere Platzierung angestrebt. Vornehmlich soll die Elf aber immer in ausreichenden Abstand zu den Abstiegsrängen rangieren. Trotz der neuformierten Mannschaft ließ sich der Start in das neue Spieljahr recht ordentlich an, denn nach neun Spieltagen standen jeweils drei Siege, zwei Unentschieden und vier Niederlagen zu Buche, womit die Borkowski-Schützlinge bei 14:15 Toren einen guten 10. Platz im gesicherten Mittelfeld belegten. Dabei verloren sie am 7. Spieltag nur unglücklich aufgrund eines Eigentores gegen den Tabellenzweiten Tennis Borussia. Bei der 3:5 Auswärtsniederlage beim Malchower SV – in der Begegnung erzielte René Görisch alle drei Tore für die Brandenburger – erhielten die Spieler M. Görisch und Silva jeweils eine gelb-rote Karte und auch Trainer Borkowski wurde hinter die Barriere geschickt. In der darauf folgenden Heimpartie gelang ein 3:2 Sieg gegen Aufsteiger Anker Wismar, obwohl die Brandenburger durch eine gelb-rote Karte für Junior Mendes ab der 44. Minute in Unterzahl agierten. Am letzten Wochenende waren die Brandenburger beim Aufstiegsaspiranten Union Fürstenwalde zu Gast und mussten sich mit 0:2 geschlagen geben.

Im Krombacher Pokal des Landes Brandenburg wurde die 1. Runde souverän mit einem 5:2 beim Nord Landesligisten, dem Schönwalder SV, überstanden. Beim Verbandsligisten, dem Oranienburger FC Eintracht tat man sich ein wenig schwerer und konnte erst in den letzten Minuten mit zwei Treffern den 4:2 Sieg einfahren. Im Achtelfinale erwarteten die Brandenburger den Regionalaufsteiger FSV Optik Rathenow zu Hause. Bis zur 90. Minute führten die Brandenburger mit 2:1 durch zwei Treffer von René Görisch ehe sie in der letzten Minute den Ausgleich und in der Nachspielzeit noch den Treffer zur 2:3 Niederlage kassierten.

Christian Steiner

9. Spieltag gegen Union Fürstenwalde

Beide Mannschaften spielten von Beginn an konzentriert, hatten eine gute Raumaufteilung und machten es dem Gegner sehr schwer gefährlich in das letzte Drittel zu kommen. Dadurch spielte sich das Geschehen hauptsächlich im Mittelfeld ab. Die erste Gelegenheit in der 12. Spielminute führt dann auch gleich zu einem Tor, als Kiminu Mayoungou einen aus dem Halbfeld vor unser Tor geschlagenen Ball klären wollte, ihn aber nicht richtig traf und unhaltbar zur Gästeführung ins eigene Tor abfälschte. In den folgenden Minuten versuchten unsere 47er natürlich diesen Rückstand auszugleichen, aber die gut organisierte Defensive der Fürstenwalder machte es sehr schwer, gefährlich vor das Tor zu kommen.

In der 29. Spielminute wurde dann ein Angriff unseres Teams konsequent über die Außenposition vorgetragen und Thomas Brechler konnte die präzise Flanke von Gelicio Banze per Kopf im Tor unterbringen. Nach dem Ausgleich änderte sich wenig, denn beide Mannschaften standen weiter sehr gut in der Defensive, so dass sich ein sehr intensives Spiel entwickelte, dass sich aber nur zwischen den Strafräumen abspielte. So ging es mit dem Unentschieden in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel kam unser Team mit mehr Schwung aus der Kabine und konnte das Spiel mehr und mehr in die gegnerische Hälfte verlagern, aber die Torabschlüsse wurden wiederholt von den aufmerksamen Fürstenwaldern geblockt. In der 58. Minute gelang es unserer Mannschaft bei einer guten Gelegenheit nicht zum Abschluss zu kommen. Den darauf folgenden Konter spielten unsere Gäste sehr gut zu Ende und Derryl Geurts erzielte die erneute Führung für unsere Gäste. Nur sieben Minuten später führte ein erneut gut vorgetragener Konter zu einem weiteren Gegentreffer, als Rifat Gelici Danny Kempfer aus 16 Metern keine Abwehrchance ließ. In der folgenden

Viertelstunde merkte man unserer Mannschaft an, dass die zwei Gegentreffer Wirkung gezeigt hatten, denn es gelang nicht mehr, den Druck aus der Anfangsphase der zweiten Halbzeit aufzubauen. In den letzten zehn Minuten zeigten unsere 47er dann aber, dass sie nicht gewillt waren, die Heimmiederlage hinzunehmen und erhöhten noch einmal die Schlagzahl deutlich, so dass unsere Gäste tief in die eigene Hälfte gedrückt wurden. Dieser Aufwand wurde auch in der 86. Spielminute belohnt, als Christian Gawe auf Thomas Brechler durchsteckte, der eiskalt zum Anschlusstreffer verwandelte. Drei Minuten später konnte dann Daniel Wahl unbedrängt flanken und Gelicio Banze traf per Kopf zum umjubelten Ausgleich. In den letzten Minuten der Nachspielzeit passierte dann nichts mehr, so dass es am Ende beim Unentschieden blieb, dass sich unsere 47er mit einer sehr guten Moral am Ende redlich verdient hatten.

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempfer - Sebastian Reiniger, Daniel Wahl, Björn Banderemann, Thomas Brechler, Julian Loder, Dominique Runge, Kiminu Mayoungou (78. Geoffrey Borchardt), Gelicio-Aurelio Banze, Emre Yildirim (67. Max Gerhard), Maximilian Schmidt (62. Christian Gawe)

Schiedsrichter:

Daniel Kresin (FC Sachsen Leipzig)

Tore: 0:1 Kiminu Mayoungou (Eigentor, 13.); 1:1 Thomas Brechler (29.); 1:2 Derryl Geurts (58.); 1:3 Rifat Gelici (65.); 2:3 Thomas Brechler (85.); 3:3 Gelicio-Aurelio Banze (88.)

Zuschauer: 260 zahlende

10. Spieltag gegen BSV Hürtürkel

Unsere 47er kamen gut in die Partie, die Mannschaft stand sicher in der Abwehr und war im Mittelfeld deutlich überlegen. Einzig im letzten Drittel fehlte zu Beginn noch die letzte Genauigkeit, um die Überlegenheit in Torgelegenheiten ummünzen zu können. So dauerte es bis zur 12. Spielminute ehe Christian Gawe aus 16m den gegnerischen Torwart erstmals prüfte. In der 20. Minute war dieser dann aber chancenlos, als sich Björn Bandermann auf links durchsetzte und in der Mitte Thomas Brechler, der sich er vollstreckte, bediente.



Nach einer halben Stunde zog sich unsere Mannschaft etwas zurück, um den Gegner auskontern zu können. So nahmen jetzt auch die Neuköllner mehr am Spiel teil und hatte in der 38. Spielminute ihre erste Torgelegenheit, aber der Abschluß von Timur Neubauer aus 12 Metern ging deutlich über das Tor. Im Gegenzug rettete der gegnerische Torwart, Georgios Kitsos, erneut gegen Christian Gawe. Nur drei Minuten später hatte erneut Timur Neubauer den Ausgleich auf dem Fuß, seinen Heber konnte jedoch Sebastian Reiniger für den bereits geschlagenen Danny Kempfer auf der Linie klären. So ging es mit der knappen Führung in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel wurde unser Team wieder deutlich aktiver, konnte sich aber im letzten Drittel nicht entscheidend durchsetzen und hatte aber in der 58. Minute Glück als Jesucristo Kote Lopez frei vor dem Tor auftauchte, aber der Abschluss von Danny Kempfer entschärft werden konnte.

Zwei Minuten später erzielte dann Julian Loder nach einer Ecke von Saniei Wahl per Kopf das beruhigende 2:0 für unsere Mannschaft. In der Folge agierten unsere 47er auch deutlich souveräner und ließen wenig Zweifel am Ausgang der Partie aufkommen. In der 81. Spielminute konnte dann Thomas Brechler nach einer Flanke vom eingewechselten Emre Yildirim per Kopf das 3:0 erzielen.

In der 86. Minute hätte Timur Neubauer den Anschlusstreffer erzielen können, aber er traf nur den Pfosten. Im Gegenzug hatte dann Christian Gawe die Gelegenheit, den vierten Treffer für unsere Farben zu markieren, aber der Torwart blieb lange stehen und konnte den Ball abwehren.

In der dritten Minute der Nachspielzeit gelang dann Thomas Brechler nach einem Pass von Kiminu Mayoungou mit dem Schlusspfiff das 4:0.

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempfer – Geoffrey Borchardt, Sebastian Reiniger, Daniel Wahl (69. Emre Yildirim), Björn Bandermann (62. Richard Max Ohlow), Thomas Brechler, Christian Gawe, Julian Loder, Dominique Runge (77. Kiminu Mayoungou), Gelicio-Aurelio Banze, Maximilian Schmidt

Schiedsrichter: Frank Heinze (SV GW Großbeeren)

Assistenten: Michael Wendorf, Sebastian Ehmke

Tore: 0:1 Thomas Brechler (20.); 0:2 Julian Loder (60.); 0:3 Thomas Brechler (81.); 0:4 Thomas Brechler (90+3.)

Zuschauer: 153 zahlende



UNSER TEAM

TORHÜTER



ABWEHR



MITTELFELD



ANGRIFF



FUNKTIONSTEAM





LICHTENBERG 47 - OBERLIGATEAM 2015/16

Hintere Reihe von links

Ulrik Lund, Gelicio Banze, Nico Klockzien, Julian Loder, Kiminu Mayoungou, Sebastian Reiniger, Dominique Runge, Thomas Brechler, Christian Gawe

Mittlere Reihe von links

Sportlicher Leiter Benjamin Plötz, Trainer Uwe Lehmann, Co-Trainer Marcel Schreck, Max Gerhard, Daniel Wahl, Björn Bandermann, Emre Yildirim, Moritz Künne, Christopher Lichtnow, Richard Ohlow, Co-Trainer Alexander Foth, Torwartrainer Riccardo Ventura

Vordere Reihe von links

Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder, Philipp Grüneberg, Maximilian Schmidt, Danny Kempfer, Niklas Wollert, Geoffrey Borchardt, Felix Polster, Physiotherapeutin Anja Fabian

Es fehlen: Co-Trainer Momar Njie, Rudi Strothmann

Nicht mehr im Team: Nico Klockzien, Marcel Schreck



OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...

- mindestens 12 Jahre alt
- hochmotiviert und erfolgsorientiert
- kritik- und konfliktfähig
- sportlich und konditionsstark
- mobil und flexibel einsetzbar

Du verfügst über ...

- Interesse am Fußballsport
- eine gute Beobachtungsgabe
- einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn
- Mut und Entscheidungsfreude

..., dann solltest Du **Fußballschiedsrichter bei Lichtenberg 47 werden!!!**



Wir bieten Dir ...

- kostenfreie Erstausrüstung der Schiedsrichterbekleidung
- kostenfreie Vereinsmitgliedschaft
- eine gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir ...

- angemessene Aufwandsentschädigung
- freien Eintritt bis zur Fußball Bundesliga
- flexible Sportzeiten
- zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- hohe Anerkennung
- Aufstiegsmöglichkeiten bis auf internationale Ebene



ANSPRECHPARTNER:

Peter Oberländer
SCHIEDSRICHTEROBMANN

Telefon: 0176 / 23 36 33 09

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN BEGEGNUNG



Hauptschiedsrichter:

Christop Dallmann (Rostock)

Assistenten:

Christian Allwardt,
Matthias Bastian



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

*Verbund
Lichtenberger Seniorenheime*

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT
Freak
www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...

komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

PHYSIOWÖHRL'D

**Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77
13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298**



**TAGESKLINIK
ESPLANADE**

Esplanade 15 - 13187 Berlin-Pankow - T: 030 / 44 66 79 0



| Mannschaften | Spiele | Tore | Differenz | Punkte |
|-------------------------------|--------|---------|-----------|--------|
| 1. BSV Eintracht Mahlsdorf II | 9 | 27 : 9 | 18 | 27 |
| 2. FC Spandau | 9 | 40 : 9 | 31 | 22 |
| 3. VfB Hermsdorf II | 9 | 19 : 18 | 1 | 17 |
| 4. Hertha BSC III | 9 | 23 : 16 | 7 | 16 |
| 5. VSG Altglienicke II | 9 | 31 : 29 | 2 | 16 |
| 6. SC Borsigwalde | 9 | 22 : 18 | 4 | 15 |
| 7. SSC Teutonia II | 9 | 29 : 18 | 11 | 13 |
| 8. BSC Eintracht Südring | 9 | 17 : 18 | -1 | 13 |
| 9. Weißenseer FC | 9 | 20 : 23 | -3 | 13 |
| 10. BFC Tur Abdin | 9 | 23 : 28 | -5 | 13 |
| 11. SG Stern Kaulsdorf | 9 | 14 : 19 | -5 | 12 |
| 12. Lichtenberg 47 II | 9 | 16 : 18 | -2 | 11 |
| 13. SC Westend | 9 | 17 : 23 | -6 | 7 |
| 14. FC Liria | 9 | 20 : 37 | -17 | 6 |
| 15. NFC Rot Weiß | 9 | 16 : 34 | -18 | 6 |
| 16. VfB Berlin 1911 | 9 | 11 : 28 | -17 | 1 |



 **spreeboote.de**

BOOTSVERMIETUNG-BERLIN

Mit Sicherheit wohnen -
ein Leben lang.



www.wgl.de

Hotline (030) 97 000 444

primus XL
DIGITALDRUCK GMBH



Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH
Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Schallschirmen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de

Gegenbauer
Facility Management


druckereiwell

OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

Tolles Trainingslager in Strausberg

Auch in diesem Jahr fuhr der Mädchenbereich wieder in das Trainingslager, im angestammten Sport- und Erholungszentrum Strausberg. Hier erst einmal einen großen Dank an die lieben Eltern, die uns mit dem Hin- und Rücktransport der Mädchen im Alter von 5 - 14 Jahren geholfen haben. In diesem Jahr verbrachten wir dort eine ganze Woche, was den Mädels sehr gefallen hat, denn am liebsten wären sie noch länger geblieben.

Wie immer gab es am Tag 2 Trainingseinheiten auf unterschiedlichen Plätzen, um auch die fußballerischen Fertigkeiten zu festigen und zu stärken und natürlich auch jede Menge Spaß und Unterhaltung, denn schließlich war es ja auch eine Ferienfahrt. So wurden die Mädels mit allerhand Spielen und Streichen schon am Samstag gut auf die Zeit dort eingestimmt. Am Montag übernahmen die großen C-Mädchen das Erschrecken bei der Nachtwanderung für die kleinen, was ihnen in Eigenplanung auch gut gelungen ist.

Am Dienstagvormittag wurde von den 4 C- und dem Großteil der D-Mädchen ein Freundschaftsspiel gegen die ebenfalls anwesenden B-Mädchen von Staaken veranstaltet, welches unsere Mädels mit 2:1 für sich entschieden. Hier ein Lob und Dank an die Staakenerinnen, dass sie aufgrund des Altersunterschieds nicht voll durchgezogen und absolut fair

gespielt haben. Dienstagnachmittag wurde der nahe gelegene Netto "gestürmt", um sich für den Rest der Woche mit Knabberkram und Co. einzudecken.

Am Abend waren alle Mädels noch so heiß auf Fußball spielen, dass wir nochmal alle in die Traglufthalle rüber gegangen sind, um dort noch eine Runde zu knödeln. So spielten die G-E erst im hinteren Teil ein eigenes Spiel und die Trainer machten ein Spiel gegen die C-Mädchen, danach wurde gemischt mit C-, D-Mädchen und Trainern und zum Schluss spielten alle Mädels noch zusammen in der großen Halle ein Spiel. Hier war schön zu sehen, dass die großen auch mit den kleinen Mädchen Fußball spielen können. Am Mittwochabend gab es dann die versprochene Disco, die dann die letzten Tänzerinnen um 2 Uhr beendeten. Wie immer fand am Donnerstag der Elternbesuchstag mit Grillen und Lagerfeuer statt. Diesen ließen wir uns auch durch das Nieselwetter und die Kälte nicht vermiesen. Für die Eltern war es schön, sich einen Eindruck von der Unterbringung und dem Umgang der Mädels miteinander ob groß oder klein zu machen. Denn die Großen, das darf nicht unerwähnt bleiben, haben den Kleinsten jeden Abend eine Gute Nacht Geschichte vorgelesen und ihnen auch bei allem anderen tatkräftig unter die Arme gegriffen.

Am Freitag fiel dieses Mal das Vormittagstraining aus, da die Zimmer noch wieder hergerichtet werden mussten und auch die Trainingsbekleidung wegen Jahresdurchsicht und Neuimprägung eingesammelt wurden.

Alles im allen kann man als Fazit sagen, es war wieder einmal, trotz Schlafmangel bei den Trainern, eine gelungene Jahresfahrt.

Bilder auf fussball.lichtenberg47.de

FAHRSCHULE >
SCHALTWERK



12,47 €

VELOURS SCHAL
(ROT)



12,47 €

VELOURS SCHAL
(SCHWARZ)



5,47 €

MINITRIKOT



3,47 €

BASECAP
(ROT)



12,47 €

WOLLMÜTZE
(ROT)



12,47 €

WOLLMÜTZE
(SCHWARZ)



14,47 €

FANSCHAL
(RETRO)



7,47 €

AUTOWIMPEL
(ROT)



65,00 €

SPIELERTRIKOT
(HEIM)



65,00 €

SPIELERTRIKOT
(AUSWÄRTS)



3,47 €

ANSTECKNADEL



6,47 €

BASECAP
("DIE 47ER")

ZEIGEN SIE FLAGGE MIT UNSEREN 47ER FANARTIKEL

Diese und viele andere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Oberligaspiel in unserer Geschäftsstelle, die außerdem jeden Dienstag und Donnerstags von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet hat. Zudem können Sie alle Fanartikel bequem in unserem Onlineshop (fussball.lichtenberg47.de/fanshop/) bestellen. Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an fanshop@lichtenberg47.de. Wir beantworten Ihre Fragen gerne.





staatlich
lizenziert

Exclusives SV Lichtenberg 47 Angebot
2 Gratistipps für Neukunden auf
www.einfachlotto.de/L47
einlösen und die Millionenchance nutzen!!!



Fussball-Archiv von Christian Steiner

Diese Reihe geht dieses Mal bis ins Jahr 1957 zurück. Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga Staffel Nord, es fehlte nur ein Punkt zum Klassenerhalt, spielte Lichtenberg 47 als einer der wenigen Privatvereine in der Stadtliga, der höchsten Spielklasse in Ost-Berlin, die 14 Mannschaften umfasste. Die Spiele wurden dem Kalenderjahr gemäß ausgetragen, d.h. Beginn im Frühjahr bis zum Saisonende im Spätherbst. Mit einem 2. Tabellenplatz, nur um 2 Tore hinter Chemie Grünau Schmöckwitz wurde erneut der Aufstieg in die 2. DDR Liga erreicht.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem ehemaligen verdienstvollen Mitarbeiter „Ronny“ Schmidt bedanken, der uns dankenswerter Weise diesen „Goldstaub“ als Material zur Verfügung stellte.

Haug folgte Klebsch wie ein Schatten

SG Lichtenberg 47 – SG Adlershof 3:1 (1:0)

Eine ausgezeichnete Leistung zeigten die „roten Teufel“ im Zoschke-Stadion. Über lange Zeiträume, besonders in der ersten Halbzeit, dirigierten sie ganz klar das Spielgeschehen.

Harmlos zeigten sich allerdings die Stürmer im letzten entscheidenden Augenblick. Lediglich ein Pfofenschuß von Wilhelmy in der 32. Minute war zu registrieren.

Gewiß, in Penkuhn stand ihnen ein Mittelverteidiger von Format entgegen. Dafür hatte Schreiber aber nur mäßige Form und das wurde nicht ausgenutzt.

Lichtenberg war von der ausgezeichneten Form des Vorsonntags, was die flüssigen Kombinationen betrifft, weit entfernt.

Das mag seinen Grund darin gehabt haben, das Klebsch niemals in Kombinationen mit einbezogen werden konnte, weil ihm von Haug kein Zentimeter freier Spielraum gelassen wurde.

Die Elf zeigte aber Kampfstärke und Einsatz; besonders im Strafraum des Gegners wurde jedem Ball nachgejagt und der letzte Einsatz gewahrt. Wedemann erspähte manche Lücke im Abwehrgefüge des Gegners. Leider ging Wehner wiederholt nicht darauf ein.

Er war dieses Mal der schwächste Stürmer Lichtenbergs und wirkte einige Male direkt als Hemmschuh.

STATISTIK

Adlershof: Breitsprecher – Buggisch, Wiesler, Haug – Sameit, Duchow – Wittkopf, Krüger, Krubeck, Geißler, Wilhelmy.

Lichtenberg 47: Pschiuk – Hardow, Penkuhn, Schreiber – Wedemann, Obersteller I – Klebsch, Obersteller II, Keusch, Wehner, Könning

Schiedsrichter: Hoffmann (Post Berlin)

Zuschauer: 1000

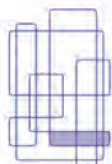
Torfolge: 1:0 Keusch (5., Strafstoß), 2:0 Wiesler (47., Selbsttor), 2:1 Wiesler (68.), 3:1 Obersteller II (79. Elfmeter)

LICHTENBERG 47 I Herren - Oberliga - Hinserie 2015/16

| | | | | | |
|------------|-----------|--------------------|---|-----------------------|------|
| 16.08.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | FC STRAUSBERG | 0:1 |
| 23.08.2015 | 14:00 Uhr | HERTHA ZEHLENDORF | : | LICHTENBERG 47 | 3:1 |
| 29.08.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | TENNIS BORUSSIA | 0:2 |
| 06.09.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | K. HIRSCHGARTEN | 3:0 |
| 12.09.2015 | 14:00 Uhr | NEUBRANDENBURG 04 | : | LICHTENBERG 47 | 4:1 |
| 19.09.2015 | 15:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | MALCHOWER SV | 2:0 |
| 26.09.2015 | 15:00 Uhr | CFC HERTHA 06 | : | LICHTENBERG 47 | 0:1 |
| 03.10.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | FC ANKER WISMAR | 0:0 |
| 10.10.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | SPERBER NEUKÖLLN | 15:0 |
| 17.10.2015 | 15:00 Uhr | 1.FC FRANKFURT | : | LICHTENBERG 47 | 0:4 |
| 25.10.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | UNION FÜRSTENWALDE | 3:3 |
| 01.11.2015 | 13:30 Uhr | BSV HÜRTÜRKEL | : | LICHTENBERG 47 | 0:4 |
| 07.11.2015 | 13:30 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | BRANDENBURGER SÜD | |
| 14.11.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | TENNIS BORUSSIA | |
| 21.11.2015 | 13:30 Uhr | SV SCHÖNEICHE | : | LICHTENBERG 47 | |
| 28.11.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | SV ALTLÜDERSDORF | |
| 06.12.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 | : | F.C. HANSA ROSTOCK II | |
| 12.12.2015 | 15:00 Uhr | SV VICTORIA SEELOW | : | LICHTENBERG 47 | |

LICHTENBERG 47 II Herren - Bezirksliga - Hinserie 2015/16

| | | | | | |
|------------|-----------|-------------------|---|------------------------|--|
| 23.08.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | VSG ALTGLIENICKE II | |
| 30.08.2015 | 14:00 Uhr | BFC TUR ABDIN | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 13.09.2015 | 10:45 Uhr | FC SPANDAU | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 20.09.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | SC WESTEND | |
| 27.09.2015 | 12:15 Uhr | VFB HERMSDORF II | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 04.10.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | SG STERN KAULSDORF | |
| 18.10.2015 | 14:00 Uhr | VFB BERLIN 1911 | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 25.10.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | EINTRACHT MAHLSDORF II | |
| 01.11.2015 | 14:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | FC LIRIA | |
| 08.11.2015 | 12:15 Uhr | NFC ROT WEISS | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 22.11.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | SC BORSIGWALDE | |
| 29.11.2015 | 12:30 Uhr | EINTRACHT SÜDRING | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 06.12.2015 | 10:15 Uhr | HERTHA BSC III | : | LICHTENBERG 47 II | |
| 13.12.2015 | 13:00 Uhr | LICHTENBERG 47 II | : | WEISSENSEER FC | |
| 20.12.2015 | 11:45 Uhr | SSC TEUTONIA II | : | LICHTENBERG 47 II | |



VARENDA



Postanschrift: 10315 Berlin-Lichtenberg, Ruschestraße 90
Internet: fussball.lichtenberg47.de
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 31 37 306
Telefon: 030 55 89 151 (Verein), 030 55 78 299 (Fussball), 030 55 00 94 36 (Jugend)

| PRÄSIDIUM | NAME | Telefon |
|-----------------|--------------------|----------------|
| Präsident | Frank Hammel | 0177 806 51 03 |
| Vizepräsident | Michael Wagner | |
| Vizepräsident | Dr. Andreas Prüfer | |
| Geschäftsführer | Henry Berthy | 0179 610 01 60 |
| Schatzmeister | Volker Herholz | 0170 545 93 25 |
| Jugendwartin | Sylvia Stark | 0177 441 34 32 |
| Schriftführerin | Veronika Goerlitz | 0177 495 61 58 |
| Beisitzer | Christine Petke | |
| Beisitzer | Dr. Pirmin Schmid | |

| VORSTAND | NAME | Telefon |
|--------------------------|--------------------|-----------------|
| Abteilung Fussball | | |
| Abteilungsleiter | Nico Dörr | 0172 394 43 90 |
| stellv. Abteilungsli. | Harald Schumann | 0177 676 25 94 |
| Presse & Öffentlichk. | Stephen Wiesberger | 01575 036 37 79 |
| sportl. Leiter 1. Herren | Benjamin Plötz | 0176 253 301 54 |
| Jugendleiter | Jens Goldhagen | 030 550 094 36 |
| Geschäftsführer | Henry Berthy | 0179 610 01 60 |
| Bereichsleiter Frauen | Thomas Miksch | 0151 569 493 10 |

| MITARBEITER | NAME | Telefon |
|---------------------------------|--------------------|-----------------|
| Der Abteilung Fussball | | |
| Spielbetrieb / Herren | Stefan Hovenbitzer | 0176 630 280 55 |
| Spielbetrieb / Jugend u. Frauen | Martina Höselbarth | 0177 245 87 85 |
| Mitgliederverwaltung | Sandy Rothe | 0176 215 118 44 |
| Kassenwart | Maik Mohorn | 0174 963 938 |
| Schiedsrichterobmann | Peter Oberländer | 0176 233 633 09 |
| Verantwortliche Mädchenfußball | Anett Mascher | 01573 032 3238 |
| Seniorenbereich | Hans-Joachim Rieck | 0173 946 60 26 |
| Mahnwesen | Sebastian Figer | 0173 445 43 21 |
| Sicherheitsbeauftragter | Ullrich Päckert | 0157 819 062 41 |

| Mannschaft | Trainer |
|----------------|---------------------------------|
| I. Herren | Uwe Lehmann |
| II. Herren | Eddy Hobusch / Fabio Corghi |
| III. Herren | Olaf Schmidt / Uwe Beyer |
| Altliga-Ü40 A | Thomas Grether |
| Altliga-Ü50 I | H.-J. Rieck / S. Koschak |
| Altliga-Ü50 II | Nico Goß / Frank Busch |
| Altliga-Ü60 I | Günter Krause / Uwe Reinicke |
| Altliga-Ü60 II | W. Maier / H.-J. Rademacher |
| U19-A-Junioren | Marco Schulze / Klaus Diesing |
| U17-B-Junioren | T.Carstensen / A. Miguel |
| U15-C-Junioren | S.Hinz / M. Lehmann / A. Breuer |
| U13-D-Junioren | Sylvio Schilling |
| U11-E-Junioren | Jens Goldhagen |

| Mannschaft | Trainer |
|-------------------|--------------------------------|
| U11-E-Junioren II | Andreas Mehringer |
| U10-E-Junioren | Stephan Hinz |
| U9-F-Junioren | Sebastian Maiwald |
| U8-F-Junioren | Jörg Gelleszun |
| U7-G-Junioren | Uwe Beyer |
| Frauen Großfeld | Jens-Uwe Ludwig / Elias Rasuli |
| Frauen Kleinfeld | Jens-Uwe Ludwig / Elias Rasuli |
| U17-B-Juniorinnen | Sven Tetzlaff / Enrico Carow |
| U15-C-Juniorinnen | Sven Tetzlaff / Enrico Carow |
| U13-D-Juniorinnen | Wilkie Rothe / Anett Mascher |
| U11-E-Juniorinnen | Heiko Manzke |
| U9-F-Juniorinnen | Lina Stienz / Justin Müller |
| U7-G-Juniorinnen | Lina Stienz / Justin Müller |

- ### SPORTPLÄTZE
- 1. HOWOGE-Arena "Hans-Zoschke" (030 558 82 89)**
Normannenstraße 26 – 28, 10365 Berlin-Lichtenberg
 - 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
Bornitzstr. 83, 10367 Berlin-Lichtenberg
 - 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
Storkower Straße 209, 10367 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER SV LICHTENBERG 47

| | | |
|---------------------|-------------------|-----------------|
| Allg. Sportgruppe | Bärbel Steinhoff | 030 511 12 87 |
| Boxen | Erwin Kunzelmann | 030 981 82 11 |
| Fitness und Aerobic | Veronika Goerlitz | 030 548 351 15 |
| Gymnastik | Renate Winter | 030 512 79 09 |
| Kegeln | Ingo Müller | 030 423 68 78 |
| Sportakrobatik | Melanie Kerzig | 0179 781 42 15 |
| Tischtennis | Thorsten Maan | 0177 682 40 23 |
| Line Dance | Inga Sobanski | 0176 500 496 69 |

primus
DIGITALDRUCK GMBH


XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr



Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de

...printing company for biggest ideas

A photograph of the Berlin skyline at dusk, featuring the prominent Fernsehturm (TV Tower) in the center, surrounded by other city buildings and a clear sky.

Wir bauen für Berlin.

Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 